

Countdown für Karstadt

Essen. In der Essener Karstadt-Hauptverwaltung ist am Freitag der Gläubigerausschuß der insolventen Warenhauskette zusammengekommen. Vertreter der drei Kaufinteressenten sollen dort ihre Konzepte für die Zukunft der Unternehmensgruppe erläutern. Die Kaufangebote stammen vom Immobilienkonzern Highstreet unter Führung der US-Investmentbank Goldman Sachs sowie dem deutsch-schwedischen Finanzinvestor Triton und der Investmentgesellschaft Berggruen Holdings. Nur von Berggruen ist bekannt, daß das Unternehmen mit seinen noch 120 Filialen und 25000 Mitarbeitern weitgehend erhalten soll. Sollte der Gläubigerausschuß - womit gerechnet wurde - am Freitag keine Entscheidung fällen, müßte die dafür festgesetzte Frist erneut verlängert werden, da sie um Mitternacht auslief. Bei einem Scheitern des Verkaufs droht die Liquidation des Unternehmens.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/145102.countdown-für-karstadt.html>